Tárgyak:	Geburt des Gottes Mithras aus einem Felsen
Intézmény:	Rheinisches Landesmuseum Trier Weimarer Allee 1 54290 Trier 0651 / 9774-0 landesmuseum-trier@gdke.rlp.de
Gyűjtemények:	Römerzeit
Leltári szám:	ST 998

Leírás

Der Gott Mithras präsentiert sich auf dem Relief als das Weltall umspannenden und den Sternenkreis wendenden Kosmokrator. Der linke Arm umfasst symbolträchtig die Weltkugel, der rechte stützt oder dreht den Tierkreis mit den Zeichen des Sommerhalbjahres. Aus den Zwickeln außerhalb des Kreises wenden sich dem Zentralbild die vier Windgötter zu; sie stehen auch für die vier Hauptrichtungen im Kosmos: Norden, Süden, Westen, Osten.
Die Symbole des Giebelfeldes - Löwe, Krater, Blitzbündel, Weltkugel und Felsblock - stehen für die vier Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde und unterstreichen ebenso die Bedeutung des Mithras als Weltenherrscher. Um den Felsen am Boden sind ein Rabe, eine Schlange und ein Hund gruppiert, die zu der jugendlichen Gestalt emporblicken; diese Tiere repräsentieren auf den Kultbildern zusammen mit einem Skorpion die vier unteren Weihegrade der Mithrasverehrer.

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Kalkstein
Méretek:	H. 94 cm

Események

[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Trier
[Időbeli vonatkozás]	mikor	150-200

	ki	
	hol	
[Kapcsolódó személyek/ intézmények]	mikor	
	ki	Mithrász
	hol	

Kulcsszavak

- mészkő